

Giganten → wieder einmal zeigt sich, dass eine Beurteilung von „Kunstwerken“ nur in der unmittelbaren Anschauung der Originalen überhaupt möglich ist.

Die in einer Reproduktion symbolüberfrachtete COATLICQUE, ebenfalls das im Templo Mayor gefundene SONNENRAD, beide gewinnen über alle hölzerne Symbolaussage hinaus in ihrer tonnenidischen Dimension eine einzigartige hier schauerlich schöne, dort mythische, zentrifugale Kraft. Die GIGANTEN habe ich in den Abbildungen für Höhlen abgesetzt. //

10
Das letzte Bild von Mexiko: über einer feinen Dunstschicht ^{umwölken} markender Frische ragt klar und schneeigewandeter Popocatepetel in das Blaue des Himmels, flau, kreist von seinem etwas kleineren Zwilling Tlamacos, dessen Kegel braun und schneelos über die Dunstebene ragt, die von der aufgehenden Sonne rosafarben angehaucht ist. So verlasse ich das Land, blide auf die entschwindenden Zwillingeskegel und durch die durchlässige, unter mir sich ausdehnende Dunstschicht, auf ein karges, geschichtsschwangeres Land.

Mexiko → NYC
73. Febr. 2008

